

Vollmond im Widder

– Das Erwachen des heiligen Feuers –

Supermond am 7. Oktober 2025
Mut, Klarheit und der Ruf des inneren Ursprungs



Vollmond im Widder – Der Ruf des inneren Feuers

*Supermond am 7. Oktober 2025 • 05:45 Uhr –
Erwachen im Licht des Ursprungs*

Ein neuer Glanz steigt am Himmel empor. Der Vollmond im Widder trägt ein Feuer in sich, das nicht verbrennt, sondern klärt. In dieser Nacht kommt das Licht so nahe, dass es beinahe greifbar scheint – ein Supermond, der den Himmel weit und das Herz hell macht.

Wo die Jungfrau zuvor geordnet hat, ruft der Widder nun zum Leben. Doch dieser Ruf ist kein Sturm, kein Aufbegehren des Ichs, sondern der sanfte Beginn eines heiligen Handelns. Das Feuer des Geistes durchdringt die Materie, weckt Mut, Entschlossenheit und Wahrhaftigkeit. Alles, was halb war, sucht nun die Ganzheit,

alles, was zaghaft blieb, will sich in Reinheit entfalten.

Dieser Vollmond spricht vom Erwachen des Willens, der nicht mehr aus Trennung geboren ist, sondern aus dem inneren Einverständnis mit dem göttlichen Ursprung. So wird das Handeln zum Gebet, der Wille zum Werkzeug, das Herz zum Brennpunkt des Lichts.

Mut, Aufbruch und das Herz im Feuer der Wahrheit

Vollmond im Widder – 7. Oktober 2025, Supermond der Erwachenden Kraft

Ein neuer Morgen kündigt sich im Licht des Vollmondes an. Der Himmel steht weit, der Glanz ist übermächtig – und doch so nah, dass er das Innere berührt. Dieser Vollmond im Widder trägt die Kraft eines Erwachens in sich, das jenseits aller Unruhe liegt. Die Zeit der Finsternisse ist verklungen, und die Seele atmet neu. Was zuvor verdeckt war, tritt hervor, klar, direkt, ungefiltert – wie das erste Licht nach einem Sturm.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025
Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel,
fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)
web: <https://josuasgarden.com/> email: info@josuasgarden.com / info@thefamilyofmusic.com

Die Nähe des Mondes zur Erde lässt seine Wirkung spürbar werden. Nicht nur am Himmel, auch im Körper, im Herzschlag, im Bewusstsein. Der Widder entzündet kein zerstörerisches Feuer, sondern jenes reine, ursprüngliche Licht, das an den göttlichen Funken erinnert. In dieser Kraft liegt Mut, Aufbruch, Wahrheit. Kein Warten mehr auf ein „**besseres Jetzt**“, kein Suchen nach dem richtigen Moment – die Zeit selbst ruft: ***Jetzt ist der Anfang.***

Dieser Vollmond gleicht einem Spiegel, der zeigt, wie viel Licht im Inneren noch ungenutzt ruht. Alles, was in Angst gezügelt wurde, alles, was aus Bequemlichkeit verschoben blieb, will nun in Bewegung treten. Doch dieses Feuer handelt nicht aus Zorn, sondern aus Klarheit. Es will durchdringen, nicht zerstören; beleben, nicht verbrennen.

So spricht der Widder-Vollmond von einem Mut, der nicht kämpft, sondern bekennt: ***zum eigenen Weg, zur Wahrheit, zur Liebe, die im Herzen brennt, ohne etwas zu fordern. Jede Tat, die aus dieser Quelle entspringt, trägt den Segen der Ewigen Ordnung in sich.***

Was der Widder-Vollmond offenbart

Der Widder trägt das erste Licht des Tierkreises in sich – den göttlichen Impuls des Anfangs, das heilige Feuer des Erwachens. Er ist kein Eroberer, sondern der Verkünder des Lebens selbst. In seinem Wesen liegt der Mut, das Unbekannte zu betreten, nicht aus Trotz, sondern aus dem inneren Wissen, dass Stillstand keine Wahrheit trägt.

Unter seinem Vollmond beginnt die Seele zu vibrieren. Etwas im Innersten ruft, und dieser Ruf lässt sich nicht überhören. Er gilt nicht dem äusseren Tun, sondern dem Aufstehen im Geist. Alles, was lange verschoben, vertagt oder verneint wurde, wird jetzt hörbar. Das Unausgesprochene klopft an die Türe des Bewusstseins, das Ungelebte sucht Form.

Doch dieser Ruf fordert kein hastiges Handeln. Er erinnert an die Kraft der klaren Tat, die aus dem Inneren erwächst – nicht aus Unruhe, sondern aus Gewissheit. Ein einziger Schritt, in Wahrheit getan, wiegt mehr als hundert unvollendete Entwürfe.

So spricht dieser Vollmond zu jeder Seele: ***„Handle aus dem Herzen, nicht aus dem Drang. Bewege Dich aus der Stille, nicht aus dem Lärm. Wage den Schritt, der Dich in Übereinstimmung bringt mit Deiner göttlichen Spur. Denn im Feuer des Widder-Vollmondes verbrennt das Zögern, und im Glanz des Erwachens beginnt das wahre Leben.“***

Sonne in der Waage – Mond im Widder

Herz und Harmonie im stillen Widerklang

Am Himmel stehen sich zwei Kräfte gegenüber, die einander nicht bekämpfen, sondern einander vollenden wollen. Die Sonne in der Waage sucht das Gleichgewicht, das Mass, die Schönheit des Ausgleichs. Der Mond im Widder trägt das Feuer des Anfangs, den Mut, das Eigene zu leben. Zwischen beiden schwingt ein Spannungsfeld, das nicht trennt, sondern verfeinert.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)
web: <https://josuasgarden.com/> email: info@josuasgarden.com / info@thefamilyofmusic.com

Im Inneren kann sich diese Bewegung wie ein Zwiegespräch anfühlen: das Herz, das Frieden sucht – und der Geist, der nach Ausdruck verlangt. Die Sehnsucht nach Harmonie steht neben dem Ruf nach Selbstbestimmung. Doch dieser Gegensatz ist nur scheinbar. In Wahrheit sind beide Kräfte zwei Ströme desselben Lichtes.

Der Widder erinnert an den Ursprung des Willens, der rein und wahr ist, solange er aus der Quelle des Herzens fließt. Die Waage offenbart die Kunst der Beziehung, die Schönheit des Gleichgewichts zwischen Geben und Empfangen. In ihrer Vereinigung liegt der göttliche Takt des Lebens – die innere Musik, die den Menschen in Wahrheit führt.

So wirkt dieser Vollmond als Schule des Gleichklangs. Er lehrt, dass wahre Harmonie nicht durch Anpassung entsteht, sondern durch Wahrhaftigkeit. Und dass reiner Wille nicht Trennung bedeutet, sondern Hingabe an das, was im göttlichen Plan schon vollendet ist.

Wer in dieser Nacht still lauscht, mag erkennen: *Das Herz ist die Waage, die den Willen hält – und im Licht des Mondes spiegelt sich das göttliche Mass der Liebe.*

Warum dieser Vollmond besonders ist

Ein Atemzug der Klarheit – Feuer im Dienst des Geistes

Nach einer Zeit des Prüfens und der Finsternisse öffnet sich nun ein weiter Himmel. Der Widder-Vollmond gleicht einem göttlichen Atemzug, der durch das Bewusstsein zieht, reinigt, klärt und belebt. Wo Schatten gewirkt haben, kehrt nun Licht ein. Wo das Warten die Seele ermüdete, fließt neue Lebenskraft.

Dieser Mond trägt die Schwingung des Neubeginns. Er ruft nicht zum Hastigen, sondern zum wahren Aufbruch. Seine Energie ist unmittelbar, pulsierend, lebendig – wie das Feuer, das nicht zerstört, sondern wärmt. In seinem Licht erwacht der innere Wille, der lange stillgelegen hat.

So kann sich in diesen Tagen vieles bewegen. Türen öffnen sich, Begegnungen führen weiter, Entscheidungen reifen heran. Doch der eigentliche Impuls liegt nicht im Äusseren, sondern im inneren Erwachen: ***Die Kraft, die nun spürbar wird, stammt aus der Einheit mit dem göttlichen Ursprung.***

Wer diesem Feuer lauscht, erkennt: *Der Körper antwortet zuerst – ein Herzschlag, ein Beben, eine Ahnung von Aufbruch. Das ist die Sprache des Lebens, das sich erinnern will.*

Dieser Vollmond lädt dazu ein, das Licht nicht nur zu betrachten, sondern zu leben. Bewegung, Begegnung, Ausdruck – alles kann Gebet sein, wenn es aus der Wahrheit geschieht. Der Widder will nicht warten, er will wirken – doch sein Wirken soll aus der Liebe geboren sein.

Fazit – Der Ruf des inneren Feuers

Der Vollmond im Widder wirkt wie ein Zeichen am Himmel – kein Halt, kein Zögern, sondern ein stilles **Jetzt**. Nach Wochen der Finsternis atmet die Seele wieder frei. Die Zeit des Wartens ist vorüber, der göttliche Impuls ruft zum Aufstehen im Licht.

Dieser Mond spricht nicht von Eile, sondern von Klarheit. Er schenkt den Mut, zu beginnen, auch ohne Vollkommenheit. **Denn im wahren Anfang liegt die Vollendung verborgen.** Wer auf die innere Stimme hört, erkennt: ***Mut ist kein Lautwerden, sondern ein tiefes Ja zum eigenen Weg.***

So wird diese Nacht zum Tor für alle, die sich neu ausrichten wollen. Nicht um etwas zu erzwingen, sondern um der Wahrheit zu folgen, die schon leise anklopft. Alles, was Sie jetzt in Liebe bewegen, trägt Sie weiter – dorthin, wo Ihr Handeln Gebet wird und Ihr Herz sich erinnert, dass es aus göttlichem Feuer geformt ist.

Für all das, was Sie bewegt – in Klarheit, in Freude, in leiser Sehnsucht – finden Sie auf unserer [JosuasAstro](#)-Webseite weiterführende Betrachtungen, Herzensworte und Wegbegleitung im Licht der Ewigen Liebe. Dort reichen wir Ihnen die Hand, nicht als Antwortgeber, sondern als stille Gefährten auf Ihren Pfad.

Im Segen dieses Vollmondes, getragen vom Atem der Ewigen Liebe,
Ihr [JosuasAstro](#)-Team